

Malmail Nr. 15 vom Dezember 2017

der Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V.

22. Januar bis 31. Dezember



Werkschau / Hausausstellung „Graffiti für Blinde“

In der Werkschau präsentierten Kinder und Erwachsene in Anwesenheit ihrer Dozenten ihre Arbeiten aus dem Herbstsemester 2016/17. Unter der Überschrift „Graffiti für Blinde“ waren in der Hausausstellung Arbeiten aus dem Gemeinschaftsprojekt der Diesterwegschule Weimar, der Jenaplanschule und der Weimarer Mal- und Zeichenschule zu sehen. Die Kooperation führt Kinder mit und ohne gesundheitliche Einschränkungen zusammen und motiviert sie, in Form von kreativen Angeboten unter Leitung von Malschuldozentin Sibylle Mania, sich jeweils in die Lebenssituation des Anderen zu versetzen.

3. März



Ausstellungseröffnung in der Firma Bayer

Die Ausstellung „Während der Arbeit“ präsentiert Arbeiten von Kursmitgliedern der Weimarer Mal- und Zeichenschule. Diese sind vor Ort unter der Anleitung der Malschuldozenten Manon Grashorn, Christel Schöne, Karsten Kunert und Peter Stechert entstanden und zeigen die Mitarbeiter der Firma während ihrer Arbeitsprozesse. Durch den direkten Kontakt entstanden Portraits und Raumstudien, die einen sehr persönlichen Einblick in das Unternehmen geben.

20. und 23. März



Lesung im Rahmen des Deutsch-Arabischen Ateliers

Zur Autorenlesung „Puls hinter dem Schleier“ mit Geschichten und Gedichten der aus Damaskus stammenden Rawa Darwish lud das Deutsch-Arabisches Atelier im März ein. Rawa Darwish lebt seit 2015 in Deutschland und schreibt seit ihrer Jugend Gedichte und Geschichten aus dem Alltag von Frauen in Syrien und jetzt auch in Deutschland. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch den syrischen Gitarristen Ghait Al Jammal. Die deutsche Übersetzung des Gelesenen trug Renate Kirschke vor.

25. März



22. Kunstreise, diesmal nach Leipzig

Unsere 22. Reise führte die Teilnehmer nach Leipzig auf die Spuren Emil Noldes und der „Brücke“. Erstmalig zeigten dort das Museum der bildenden Künste und die Kunsthalle Kiel in einer gemeinsam konzipierten Ausstellung mit 150 Werken der Malerei, Zeichnung und der Druckgraphik dieses aufregende Kapitel deutscher Kunstgeschichte. Außerdem wurden die Teilnehmer noch durch die Dauerausstellung des Museums mit seiner reichhaltigen Sammlung von Lucas Cranach d.J. bis hin zu Neo Rauch geführt.

6. Mai

Jugendkunstschultag / Farbenspiel am Samstagnachmittag ...



Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Weimarer Mal- und Zeichenschule wieder aktiv auf Landesebene am Jugendkunstschultag.

An diesem Tag ging es rund ums Farbensetzen, die kleinen Tricks der Wirkung von Farben und das Anwenden von Abstraktion.

Kinder und Jugendliche erkundeten unter Anleitung der Dozent Karsten Kunert und Peter Stechert, was man mit Farbe auf Papier ausdrücken und wie man eine Idee bildnerisch umsetzen kann. Die Teilnehmer waren eingeladen, zum Erleben der Farben ihr eigenes kleines Kunstwerk zu gestalten.

12. Mai

Besuch der Jugendkunstschule Nordhausen



Schüler des Gemeinschaftsprojektes „Graffiti für Blinde“ waren zu Gast in der Jugendkunstschule in Nordhausen. Die Kooperation führt Kinder der Diesterwegschule Weimar und der Jenaplanschule mit und ohne gesundheitliche Einschränkungen zusammen und motiviert sie, sich jeweils in die Lebenssituation des Anderen zu versetzen. In Nordhausen wurden die Kinder von Dozenten der Jugendkunstschule durch die Stadt geführt und ein Förderzentrum für geistig und körperlich eingeschränkte Schüler besucht, die dort die Ergebnisse eines Kunstprojektes vorstellten.

19. Mai

Orientalische Museumsnacht in der Malschule



Nachtschwärmer, Kunstsinnige und Neugierige konnten in der Malschule Einblicke in arabische Kalligrafie, orientalische Arabesken- und Fliesenmalerei, Hennabemalung und vieles mehr gewinnen.

Veranstaltungen, wie das Puppenspiel »Kalif Storch« mit Henning Hacke, eine Lesung von Rawa Darwish mit Geschichten und Gedichten, musikalisch begleitet von Gaith Al Jammal oder »Märchen aus 1001 Nacht«, gelesen von Hiba Mistrih rundeten den Abend ab.

Bei orientalischen Köstlichkeiten konnten die Besucher im Hof der Malschule in Ruhe verweilen und arabischen Lautenklängen lauschen.

31. Mai

21. Ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins Weimarer Mal- und Zeichenschule e.V. und Stifterversammlung der Stiftung Weimarer Mal- und Zeichenschule



Zur Stifterversammlung und der 26. ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins der Weimarer Mal- und Zeichenschule luden die Vorstände beider Gremien ein.

Sie informierten über die aktuelle Arbeit der Stiftung und des Vereins. Im Anschluss wurden die Gäste zu einem Imbiss und einem Glas Wein ins Goetheatelier geladen.

22. Juni

Deutsch-Arabisches Fest im Seebach Forum



Im Rahmen ihrer Kooperationen mit verschiedensten Institutionen und ihres Engagements für Flüchtlinge war die Malschule mit einem Kreativangebot zu Gast auf dem Deutsch-Arabischen Sommerfest im Seebach Forum.

Malschuldozentin Bareaa Al Ahmad führte an diesem Tag alle Interessierten theoretisch und praktisch in die Kunst der Kalligraphie und der Arabeskenmalerei ein.

Juni / Juli



Ferienpass und Ferienangebote der Malschule

Bereits seit 14 Jahren können Kinder und Jugendliche am Ferienpass in Weimar teilnehmen. Diese Veranstaltungsreihe ermöglicht in den Sommerferien die Teilnahme an kostengünstigen Aktionen.

Auch in diesem Jahr bot die Malschule drei mehrtägige Workshops an, die Kindern abwechslungsreiche Ferientage bescherten: die Filzwerkstatt mit Claudia Tischer, die Papierwerkstatt mit Julia Kneise und die Schatzsuche mit Katja Hochstein.

In der Malschule ging es in den Sommerferien im Keramikworkshop mit Katrin Diener „Ab auf die Insel“.

3. und 6. Juli



Sommerfest im Deutsch-Arabischen Atelier

In der ersten Juliwoche feierten wir gemeinsam mit den Teilnehmerinnen des Deutsch-Arabischen Ateliers ein Sommerfest mit einem internationalen Picknick im Park an der Ilm.

Seit einem Jahr treffen sich nun schon deutsche und arabische Frauen, um in der Malschule jede Woche gemeinsam kreativ tätig zu sein.

In diesem ersten Jahr sind schon zahlreiche persönliche Kontakte zwischen Einheimischen und Neuankömmlingen entstanden, in denen kulturelle Unterschiede oft Thema von Diskussionen waren, dabei aber auch überwunden wurden.

3. August / 1. November



Veranstaltungsreihe „Kunst mit Kaffee“

Das ARRIVE-Projekt der Ehrenamtsstiftung ludt in Kooperation mit der Klassik-Stiftung und der Weimarer Mal- und Zeichenschule kunstinteressierte Weimarer und Weimarer Neubürger zu gemeinsamen Besuchen in Weimarer Museen sowie zu Kreativ-Workshops in die Malschule ein. Es gab bei jedem der drei Treffen Kaffee und Kuchen und Zeit, sich gemeinsam über das Erlebte auszutauschen.

26. August



Malschulfest

In diesem Jahr waren Künstler der Jugendkunstschule Wartburgkreis zu Gast, die zum Fest mit großen und kleinen Besuchern rund um das Thema Fröbelpädagogik spielerisch kreativ wurden.

In den Ateliers der Malschule wurden an diesem Tag Fallexperimente in Fläche und Raum, Flechten und Drucken mit Recyclingmaterialien, 3-D-Bauen, Legen mit Naturmaterialien oder Modellierarbeiten in der Keramikwerkstatt angeboten.

Außerdem konnte man sich bei wunderbarem Wetter im Hof der Malschule bei Kaffee und Kuchen entspannen.

28. August



Semesterbeginn in der Malschule

Das neue Malschuljahr begann mit vielen neuen Kursen, wie zum Beispiel „Tricolore - Malerei und mehr“ mit Karsten Kunert, Keramik mit Frank Steenbeck oder den Familiennachmittag mit Khaled Arfeh wie „Oma mal mal eine Blume“.

Auch in diesem Semester gibt es neue Workshopangebote, wie „Arabische Kalligraphie“ mit Bareaa Al Ahmad und „Himmelblau und Wüstengelb“ mit Khaled Arfeh.

12. September



Jugendkunstschule Nordhausen zu Gast in der Malschule

Im Rahmen des Projektes „Graffiti für Blinde“ besuchte uns die Jugendkunstschule Nordhausen mit Schülern der Grund- und Regelschule Ephraim Lessing und des Förderzentrums mit Schwerpunkt geistige Entwicklung Sankt Martin.

Die Schüler schwärmten in die Stadt aus und beschäftigten sich kreativ mit den Stätten der Weimarer Klassik.

Zum Anschluß fanden sich alle zum gemeinsamen Schmaus wieder im Hof der Malschule ein.

23. September



23. Kunstreise nach Potsdam

Unsere 23. Kunstreise führte die Teilnehmer bei bestem Wetter auf die Spuren der amerikanischen Moderne nach Potsdam ins neu erbaute Museum Barberini. Die dortige Ausstellung „Von Hopper bis Rothko. Amerikas Weg in die Moderne“ präsentierte die Entwicklung der nordamerikanischen Malerei in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Ein zweiter Höhepunkt der Reise war der Besuch des Potsdamer Film-museums. Während des begleiteten Rundgangs waren die Entstehung von Babelsberg-Filmen der letzten 100 Jahre zu erleben.

20. bis 24. November



Weiterbildung Florenz

Im November reiste eine Arbeitsgruppe der Malschule mit Dana Fürnberg, Petra Töppe-Zenker, Julia Kneise, Katja Hochstein und Frank Steenbeck nach Florenz zu einer Weiterbildung über die künstlerische Arbeit mit Demenzkranken.

Die Dozenten werden sich im kommenden Jahr 2018 weiter fortbilden, um danach qualifiziert Demenzkranke künstlerisch anleiten und betreuen zu können.

27. November



Winter- und Weihnachtsfreuden im DNT Weimar

Im Concerto Piccolino in der Studiobühne des Deutschen Nationaltheaters Weimar erklangen, neben bekannten Weihnachtsliedern, die Quatuor für Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott von Jean Francaix, der Marsch aus der Nussknackersuite von Peter I. Tschaikowski sowie Winterlieder von Rolf Zuckowski.

Die Bühnendekoration für das Konzert entstanden in einer Kooperation der Weimarer Mal- und Zeichenschule mit dem Musikkindergarten Niedergrunstedt und dem DNT.

2018



Ausblick „Schmuckworkshop“ / Werkschau / Hausausstellung

- Gleich zu Beginn des neuen Jahres laden die Designer Sybille Richter und Wolfgang Lorenz ab dem 8. Januar zu Schmuckworkshops in das Deutsch-Arabische Atelier ein
- In der Werkschau am 21. Januar, von 10 bis 14 Uhr präsentieren Malschüler in den Ateliers der Malschule ihre im Herbstsemester 2017/18 entstandenen Arbeiten. Parallel dazu wird um 11 Uhr die Hausausstellung „Freude am Geschaffenen“, mit Arbeiten der im Jahr 2016 verstorbenen Schülerin und Freundin der Weimarer Mal- und Zeichenschule, Andrea Benser eröffnet.